Die Tiroler Haflinger Junghengste sind wieder an den Fohlenhof Ebbs heimgekehrt.

Der 12. Oktober 2024 - der große Tag der Junghengste!

Nach 5 Monaten auf der Hengstalm war es nun soweit, unsere „Jungen Wilden“ sind für den Winter an den Fohlenhof Ebbs heimgekehrt.

Ab 11 Uhr hatten zuerst die Hengstkandidaten aller 7 Blutlinien vom Jahrgang 2024 Ihren großen Auftritt. Präsentiert von Ihren Züchtern, wurden sie zuerst einzeln in der Arena vorgeführt und anschließend gemeinsam als Herde am Fohlenhof eingestallt. Auf Sie warten 2 ½ Jahre in der Aufzucht äußerst seltenen naturnahen Herdenaufzucht mit zwei Almsommer auf der Hengstalm.

Vom Berg ins Tal:

Die rund 4-stündige Wanderung von der Hengstalm zum Haflingergestüt Fohlenhof Ebbs gilt als wahrer Vertrauensbeweis an den Partner Mensch. Sie ist eine Bestätigung des hervorragenden Charakters dieser besonderen, charakterstarken, ausgeglichenen und robusten sowie wunderschönen Pferderasse und Teil der weltweit einzigartigen Hengstaufzucht. Dieses besondere Bild ist weltweit einzigartig! Von den Tiroler Haflinger Jungzüchtern geführt gehen die 28 Tiroler Haflinger Junghengste total entspannt rund 15 km durch jedes Gelände und vorbei an jedem Hindernis. Der Tag der Junghengste für den Haflinger Pferdezuchtverband Tirol jährlich ein ganz besonderer Tag. An diesem ziehen die neuen Hengstkandidaten aller 7 Blutlinien vom Jahrgang 2024 am Fohlenhof ein und die 1 ½ und 2 ½ jährigen Hengste kehren gesund für die Wintermonate von der Alm zum Fohlenhof zurück.

Von Tiroler Haflinger Jungzüchter und Züchtern am Führzaum geführt, führte der Weg die Junghengste, und ihren "Almingern“ Thomas Jäger wie gewohnt von der Alm über Almwiesen, über Asphaltstraßen mit Straßenverkehr, durch schmale Waldwege mit Steigungen und Gefälle, vorbei an Kuh- und Ziegenherden, über Brücken und durch einen Tunnel über den Inndamm nach Ebbs zum Ebbser Dom und dem Gasthof Oberwirt. Von dort haben Gäste jährlich die Möglichkeit die Hengste auf ihren letzten 2 km mit etwas Abstand direkt zum Weltzentrum der Haflinger Pferde zu begleiten und gemeinsam mit den Hengsten an Fohlenhof einzuziehen.

Die Vorbereitung: Wie alle Jahre wurden die Junghengste am Vortag von den Tiroler Jungzüchtern gewaschen und genossen im Anschluss noch ihre letzte Nacht auf der Alm. Natürlich darf auch 2024 ein kleiner Almschmuck für jeden Junghengst nicht fehlen. Seit 1947 werden unsere Junghengste in der naturnahen Herdenaufzucht mit 2 Almsommer auf ihrer Hengstalm aufgezogen. Das Tierwohl steht über allem.

Es gibt viele wunderschöne Almabtriebe in Tirol, aber es gibt es jährlich einen ganz besonderen Almabtrieb der weltweit einzigartig ist - den Haflinger Hengstalmabtrieb.

**Wissenswertes über die besondere Hengstaufzucht am Fohlenhof Ebbs:**

Mit dem Ende des Almsommers beginnt für die 2 ½-jährigen Hengste auch die Vorbereitung auf die Hengstkörung, welche traditionell am 1. Samstag im Februar stattfindet. Vorbereiten auf die Körung bedeutet, dass alle Hengste einer Grundausbildung im Reiten und Fahren unterzogen werden und eine sogenannte Zuchttauglichkeitsuntersuchung durchlaufen müssen. Alle Hengste welche gekört werden, können anschließend ab Anfang März in den Deckeinsatz gebracht werden, müssen jedoch innerhalb eines Jahres die Hengstleistungsprüfung erfolgreich absolvieren.

Bereits traditionell seit 1947 zieht der Haflinger Pferdezuchtverband Tirol seine Junghengste ausschließlich in dieser naturnahen Herdenaufzucht mit 2 Almsommern auf! Daraus entstehen besonders ausgeglichene und gesunde Haflinger Hengste der Extraklasse – eben Tiroler Haflinger Hengste.

INFORMATION Fohlenhof Ebbs – Haflinger Pferdezuchtverband Tirol

 A–6341 Ebbs | Tel: +43 5373 42210

 info@haflinger-tirol.com | [www.haflinger-tirol.com](http://www.haflinger-tirol.com)

RÜCKFRAGEN: Anita Baumgartner